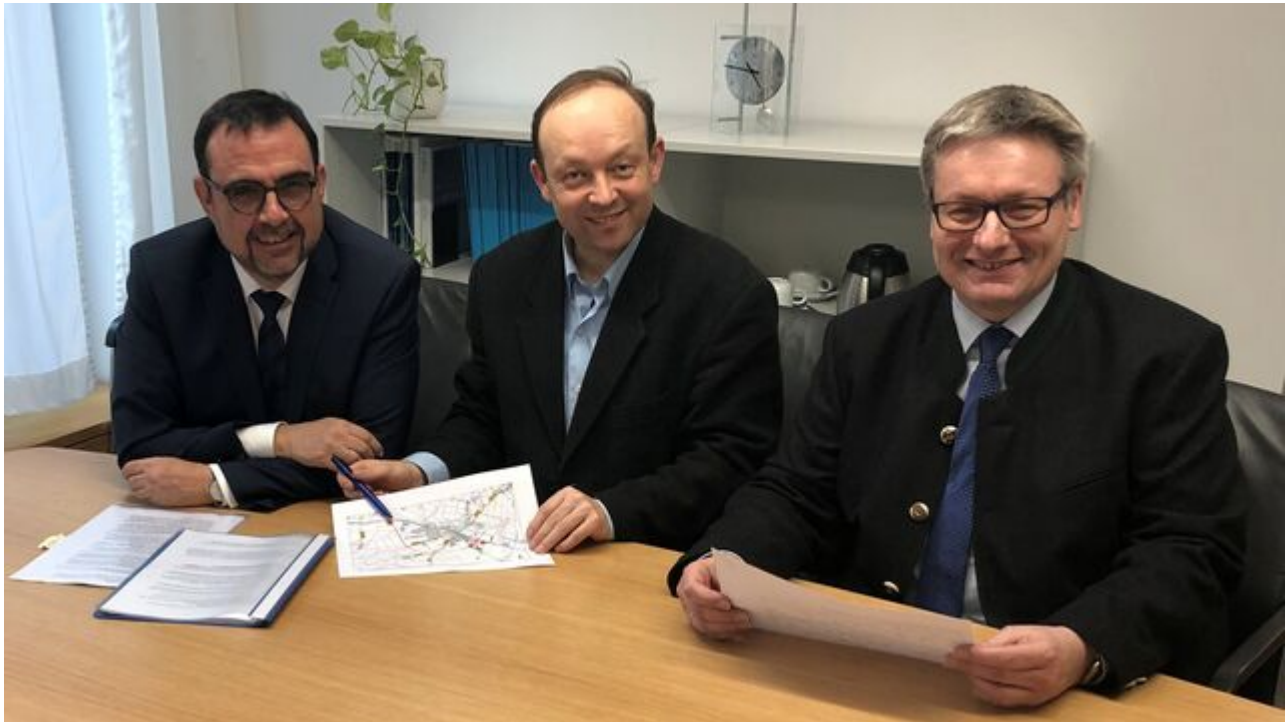


Artikel vom 25.02.2020

CSU Straßkirchen

Straßkirchen braucht Ortsumgehung



Staatssekretär Holetschek, Bürgermeister Hirtreiter und MdL Zellmeier ziehen an einem Strang, um eine schnellstmögliche Ortsumgehung zu realisieren.

Staatssekretär sagt Unterstützung zu

Straßkirchen/Straubing-Bogen: Gute Nachrichten in Sachen Ortsumgehung der Gemeinde Straßkirchen: Wie der neue Baustaatssekretär Klaus Holetschek Straßkirchens Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter mitteilte, werde demnächst ein Trassenvorschlag für die dringend notwendige Verlegung der B8 aus dem Ortskern erstellt. Ein weiteres Ergebnis des auf Vermittlung von Landtagsabgeordnetem Josef Zellmeier im Bayerischen Landtag durchgeführte Gespräch ist eine zeitnahe Gebietssichtung, dem sich eine Verankerung des Trassenvorschlags im Flächennutzungsplan anschließt. „Das Thema Ortsumgehung ist den Straßkirchenern ein großes Anliegen, weshalb wir uns sehr über die dauerhafte und tatkräftige Unterstützung durch das Bayerische Bauministerium freuen“, so Bürgermeister Hirtreiter und Abgeordneter Zellmeier. „Wir werden weiter daran arbeiten, dass die Maßnahme so schnell wie möglich umgesetzt wird“. Der Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, Klaus Holetschek zeigte großes Verständnis für den Wunsch der Kommune nach einer Umgehung. Als ehemaliger Bürgermeister der Stadt Bad Wörishofen seien ihm die Anliegen der Kommunalpolitik bestens bekannt und er versprach, sich bei einem Ortstermin persönlich ein Bild von der Situation in Straßkirchen zu machen.